



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klassenarbeit mit Erwartungshorizont: "Die Kirschen" von
Borchert*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Wolfgang Borchert, „Die Kirschen“
Reihe:	Klassenarbeit mit Erwartungshorizont
Bestellnummer:	62590
Kurzvorstellung:	<p>Die Interpretation von Kurzgeschichten ist ein zentraler Gegenstandsbereich der Mittelstufe im Fach Deutsch. Sie kommen also kaum an diesem Stoff vorbei!</p> <p>Dieses Material bietet eine ausgefeilte Klassenarbeit, die sich mit der Kurzgeschichte „Die Kirschen“ von Wolfgang Borchert beschäftigt. Hierbei steht die Beziehung zwischen Vater und Sohn im Vordergrund, die keinen Zugang zueinander finden.</p> <p>Präsentiert werden die Aufgabenstellung sowie eine Musterlösung, die zusätzlich durch eingefügte Kommentare erläutert wird.</p> <p>Der ausführliche Erwartungshorizont macht die Korrektur transparenter und einfacher und gibt den Schüler/innen zusätzlich eine ausführliche Rückmeldung.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Text der Kurzgeschichte „Die Kirschen“• Arbeitsblatt mit Aufgabenstellung einer möglichen Klassenarbeit• Musterlösung mit Zwischenüberschriften• Hilfe zum richtigen Verständnis der Aufgabenstellung• Erwartungshorizont

Klassenarbeit zu Wolfgang Borchert, „Die Kirschen“

1. Benenne das Thema der Kurzgeschichte und fasse ihren Inhalt kurz zusammen.
2. Interpretiere den Text. Gehe dabei insbesondere auf das Verhältnis der beiden Figuren zueinander ein und berücksichtige bei der Interpretation auch die verwendeten sprachlichen Mittel und die Erzählperspektive.
3. Begründe abschließend, warum es sich bei dem vorliegenden Text um eine Kurzgeschichte handelt.

Bewertungsschlüssel:

Notenanteil

Inhaltlich	Aufgabe 1	10 %
	Aufgabe 2	40 %
	Aufgabe 3	20 %
Formal	Darstellungsleistung	30 %



Text: Wolfgang Borchert „Die Kirschen“ (1947)

Nebenan klirrte ein Glas. Jetzt isst er die Kirschen auf, die für mich sind, dachte er. Dabei habe ich das Fieber. Sie hat die Kirschen extra vors Fenster gestellt, damit sie ganz kalt sind. Jetzt hat er das Glas hingeschmissen.

Und ich hab das Fieber.

- 5 Der Kranke stand auf. Er schob sich die Wand entlang. Dann sah er durch die Tür, dass sein Vater auf der Erde saß. Er hatte die ganze Hand voll Kirschsafft.

- Alles voll Kirschen, dachte der Kranke, alles voll. Kirschen. Dabei sollte ich sie essen. Ich hab doch das Fieber. Er hat die ganze. Hand voll Kirschsafft. Die waren sicher schön kalt. Sie hat sie doch extra vors Fenster gestellt für das Fieber. Und er isst mir die ganzen Kirschen
- 10 auf. Jetzt sitzt er auf der Erde und hat die ganze Hand davon voll. Und ich hab das Fieber. Und er hat den kalten Kirschsafft auf der Hand. Den schönen kalten Kirschsafft. Er war bestimmt ganz kalt. Er stand doch extra vorm Fenster. Für das Fieber.

Er hielt sich am Türdrücker. Als der quietschte, sah der Vater auf.

Junge, du musst doch zu Bett. Mit dem Fieber, Junge. Du musst sofort zu Bett.

- 15 Alles voll Kirschen, flüsterte der Kranke. Er sah auf die Hand. Alles voll Kirschen.

Du musst sofort zu Bett, Junge. Der Vater versuchte aufzustehen und verzog das Gesicht. Es tropfte von seiner Hand.

- Alles Kirschen, flüsterte der Kranke. Alles meine Kirschen. Waren sie kalt? fragte er laut. Ja? Sie waren doch sicher schön kalt, wie? Sie hat sie doch extra vors Fenster gestellt, damit sie
- 20 ganz kalt sind. Damit sie ganz kalt sind.

Der Vater sah ihn hilflos von unten an. Er lächelte etwas. Ich komme nicht wieder hoch, lächelte er und verzog das Gesicht. Das ist doch zu dumm, ich komme buchstäblich nicht wieder hoch.

- Der Kranke hielt sich an der Tür. Die bewegte sich leise hin und her von seinem Schwanken.
- 25 Waren sie schön kalt? flüsterte er, ja?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klassenarbeit mit Erwartungshorizont: "Die Kirschen" von
Borchert*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

